Einfach Informatik

Spontan herausgesuchte Textstellen aus den SchülerInnen-Lehrmitteln:

«Daten» S. 59: «Neue Konzepte: Eine Kodierung ist k-fehlererkennend, wenn der Abstand der Kodierung k + 1 ist. Der Abstand k + 1 bedeutet, dass man ein Code-Wort nicht mit k Änderungen in ein anderes Code-Wort umwandeln kann.»

«Strategien» S. 49: «Neue Konzepte: Zur Darstellung von Graphen mit Zahlenwerten verwendet man sogenannte gewichtete Nachbarschaftsmatrizen. Die Graphen mit Werten auf den Kanten nennt man auch gewichtete Graphen. Der Wert an der Kreuzung einer Zeile und einer Spalte entspricht den Kosten der entsprechenden Kante. Für nicht existierende Kanten schreiben wir Minus-Unendlich bei Maximierungs- und Plus-Unendlich bei Minimierungsproblemen.»